

## **Mit der Bewerbung geht es erst richtig los!**

Du wirst Dich in aller Regel bei Betrieben, die in Deinem gewünschten Beruf ausbilden, schriftlich bewerben. Bedenke dabei bitte, dass Deine Bewerbung der erste Kontakt zwischen Dir und dem Betrieb ist. Außer Dir bewerben sich noch viele andere, die Du ruhig als Konkurrenten ansehen solltest. Deine Bewerbung muss deshalb so abgefasst sein, dass sie aus der Vielzahl der vorgelegten Bewerbungen positiv heraussticht und das Interesse dessen weckt, der sie im Betrieb bearbeitet. Der Aufmachung, dem Bewerbungsfoto, dem Inhalt und den Formulierungen kommt deshalb große Bedeutung zu. Du willst ja auf Deine Fähigkeiten aufmerksam machen, also scheue Dich nicht, sie auch anzubieten.

### **Der Betrieb will einen guten Bewerber, der bist Du doch!**

Wenn Du die Hürde der Bewerbung übersprungen hast und zum Bewerbungsgespräch eingeladen wirst, bist Du auf der Zielgeraden. Aber bedenke bitte, auch hier hast Du immer noch eine Menge ernst zu nehmender Konkurrenten!

Nimm deshalb jede Gelegenheit wahr, Dich auf Deine Bewerbung vorzubereiten. Dazu gibt es Bücher, Broschüren und Kurse, auch in Deiner Schule.

Stecke in diese wichtige Vorbereitung Deiner beruflichen Laufbahn Mühe und Zeit. Lass Dich beraten und opfere notfalls ein paar Euro für ein Bewerbertraining bei einer seriösen Einrichtung oder einem guten Trainer.

## **Hier kannst Du weitere Informationen und Hilfe bekommen:**

[www.unternehmerfabrik.de](http://www.unternehmerfabrik.de)  
[www.handwerksberufe.de](http://www.handwerksberufe.de)  
[www.ihk-lehrstellenboerse.de](http://www.ihk-lehrstellenboerse.de)  
[www.sprungbrett-bayern.de](http://www.sprungbrett-bayern.de)  
[www.meinestadt.de/deutschland/lehrstellen](http://www.meinestadt.de/deutschland/lehrstellen)

### **Agentur für Arbeit**

Unterer Weinbergweg 6  
91154 Roth  
Tel.: 09171-841-0

### **Unternehmerfabrik Landkreis Roth GmbH**

Städtlerstr. 13  
91154 Roth  
Tel.: 09171-85 38 31

### **Berufliches Fortbildungszentrum der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH**

Nürnberger Str. 49  
91154 Roth  
Tel.: 09171-85 66 71 und 85 67 04

### **Kolping-Bildungszentrum Roth**

Hauptstr. 28  
91154 Roth  
Tel.: 09171-82 93 30

Diese Broschüre entstand nach dem 2. Forum der Arbeitsgruppe Wirtschaft-Arbeit-Schule/Bildung im November 2005, in dem das Thema berufliche Ausbildung im Vordergrund stand. Die Druckkosten für diese Broschüre wurden freundlicherweise von den auf dem Deckblatt angegebenen Unternehmen übernommen.

*Stadtleitbild Roth 2015, Arbeitsgr. W-A-S  
Unternehmerfabrik Landkreis Roth GmbH  
Städtlerstr. 1  
91154 Roth*

stadt  
leitbild  
**roth**  
2015

## **Bald geht es los mit Deiner Berufsausbildung**

*Eine kleine Hilfe zur Orientierung*

Mit freundlicher Unterstützung durch:

**LUXHAUS**<sup>®</sup>

Gut für Generationen.

Roth-Schwabach eG  
**Raiffeisenbank**

**schlenk**

**speck  
pumpen** 

**Sparkasse  
Mittelfranken-Süd**

**SPORT STADL**

**WÖHRL**

MODE + SPORT MIT STARKEN MARKE

THE QUALITY CONNECTION  
**LEONI**  
Wire • Cable • Wiring Systems

**ZIEGLER**  
PRÄZISIONSTEILE

**Arbeitsgruppe**

**Wirtschaft-Arbeit-Schule/Bildung**

## Wie findest Du Deinen Traumberuf?

Vielleicht weißt Du ja schon ganz genau, welchen Beruf Du ergreifen willst, dann hast Du Dich sicher schon informiert und brauchst gar keine Hilfe mehr – das wäre prima!

Wenn Du Dir noch nicht ganz sicher bist, hast Du zusätzlich zu Deinen eigenen Nachforschungen einige gute Möglichkeiten, Deinen Traumberuf zu finden:

- **Beratung und Berufseignungstests.** Die Berufsberater der Arbeitsagentur bieten Dir fundierte Hilfen an herauszufinden, welcher Beruf Deinen Fähigkeiten entgegenkommt.
- **Zweiwöchige Praktika** während der Schulzeit.. In Deiner Schule werden zweiwöchige Praktika in Betrieben vermittelt, in denen Du während der Schulzeit erste Erfahrungen mit einem Beruf machen kannst.
- **Freiwilliges Schülerpraktikum.** Rother Betriebe bieten die Möglichkeit an, während Deiner Schulzeit an jeweils einem halben Tag in der Woche in einem Betrieb Deiner Wahl einen Beruf kennenzulernen. Und das bis zu einem Jahr lang! Du kannst Dir so ausreichend Zeit lassen, Deine Eignung zu erkennen und der Betrieb lernt Dich als möglichen zukünftigen Azubi kennen.

### Weitere Informationen dazu erhältst Du in Deiner Schule.

Bitte kümmere Dich rechtzeitig, am Besten schon zu Beginn der vorletzten Klasse darum. Bedenke dabei auch, dass einige Branchen (z.B. Banken, Sparkassen, Versicherungen) Deine Bewerbung mit dem Zwischenzeugnis der vorletzten Klasse, also eineinhalb Jahre vor Beendigung der Schule, erwarten.

## Die klassische Lehre

Eine ordentliche berufliche Ausbildung ist der Schlüssel dazu, später ohne Hilfe im Leben zurecht zu kommen, die Zeitungen und Nachrichten berichten darüber ja täglich.

### Unternimm deshalb alles, um einen Beruf zu erlernen.

Bleib realistisch, Superstar und Model sind keine wirklichen Berufe!

Informiere Dich, welche Betriebe, sozialen Einrichtungen und Unternehmen es hier gibt und ob sie ausbilden. Frag Menschen, die dort arbeiten, studiere die Zeitung, suche besonders nach Angeboten für Ausbildungsmöglichkeiten.

Lass Dich von der Agentur für Arbeit beraten! Es ist einer der wichtigsten Arbeitsschwerpunkte der Agentur, junge Menschen in Ausbildung zu bringen, Du bekommst dort jede nur mögliche Hilfe.

Kontakt: Agentur für Arbeit, Roth

**Wenn Du einen Ausbildungsplatz hast,  
bleib am Ball,  
steh auch einmal Probleme durch,  
gib nicht auf, es lohnt sich!**

## Was tun, wenn es nicht gleich klappt?

### Lehre über den Ausbildungsverein

Der Ausbildungsverein bietet die Möglichkeit Deine Ausbildung in mehreren Betrieben zu absolvieren, wenn ein Betrieb alleine nicht ausbilden kann, oder wenn die gewünschte Berufsausbildung in einem Betrieb nicht vollständig durchführbar ist. Der Lehrvertrag wird dabei mit dem Ausbildungsverein geschlossen, der seinerseits dann Deine weitere Ausbildung mit den in Frage kommenden Betrieben vertraglich regelt.

Kontakt: Unternehmerfabrik Landkreis Roth über die Agentur für Arbeit

## Einstiegsqualifizierungsjahr (EQJ)

Wenn Du noch nicht sicher bist, ob Du für Deinen Wunschberuf wirklich geeignet bist, so bietet sich die Möglichkeit an, eine Einstiegsqualifizierung in einem Betrieb zu absolvieren. Diese Zeit ist wie ein Praktikum organisiert.

Du lernst das berufliche Umfeld kennen, nimmst am Berufsschulunterricht teil und erkennst so, ob Du den Anforderungen Deines Wunschberufs gerecht werden kannst.

Entscheidest Du Dich für die Ausbildung, dann kann die Zeit der Einstiegsqualifizierung auf die Berufsausbildung angerechnet werden. Dein Lehrbetrieb erhält dafür Unterstützung von der Agentur für Arbeit.

Deine zuständige Agentur für Arbeit in Roth hilft Dir bei der Suche nach einem Betrieb, der diese Lösung anbietet.

Kontakt: Agentur für Arbeit Roth

### bfz

Die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH bieten berufsvorbereitende Lehrgänge und Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen. Sie bieten im Rahmen des Projekts „ausbildungsbegleitende Hilfe (abH)“ außerdem Hilfen an, wenn während der Ausbildung (schulische) Schwierigkeiten auftreten. Das bfz Roth arbeitet eng mit der Agentur für Arbeit, der ARGE Roth und dem Jugendamt Roth zusammen.

Kontakt: bfz Roth über die Agentur für Arbeit

### Kolping-Bildungszentrum Roth

Das Kolping-Bildungszentrum bietet, ähnlich wie das bfz, Lehrgänge an, die der Vorbereitung auf eine Berufsausbildung dienen. Mit einem solchen Lehrgang werden Deine Aussichten, einen Ausbildungsplatz zu erhalten, deutlich besser.

Kontakt: Kolping-Bildungszentrum Roth über die Agentur für Arbeit